

Pressemitteilung

Mit Sprache gegen Schubsen und Hauen

Das Bundesprogramm „Demokratie leben!“ fördert ein Verhaltenscoaching für ein respektvolles Miteinander in der Grundschule Bruchhagen.

Celle, 30. Oktober 2018. Gewaltexzesse sind an Deutschlands Schulen gottlob keine Normalität. Schubsen, Hauen und Hänseleien sind hingegen keine Seltenheit. Wissenschaftliche Studien belegen, dass mehr als die Hälfte aller Schulkinder im Alter zwischen sechs und 16 Jahren Gewalterfahrungen wie Beleidigungen oder gar Schlagen hinnehmen müssen. Und auch die Lehrer*innenverbände bemängeln den respektlosen Umgang und klagen über eine zunehmend aggressive, bisweilen sogar hasserfüllte Ausdrucksweise ihrer Schüler*innen. Für einen erfolgreichen Bildungsprozess ist ein gutes Lernklima jedoch essenziell. Nur Kinder, die sich in ihrer Umgebung angenommen und wohl fühlen, können motiviert und mit Freude lernen. Daher rückt das Soziale Lernen immer mehr in den Fokus.

Schulung eines wertschätzenden Umgangs

Im Rahmen des Präventionsprojekts *!SocialSkills* vom gemeinnützigen Verein *!Respect* e.V. erleben Grundschüler*innen und Klassenlehrer*innen der Grundschule Bruchhagen sowohl Spiele und Übungsformen zur Förderung von Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit als auch eine handlungsorientierte, ganzheitliche Schulung der Konfliktfähigkeit. In bewegungsreichen Unterrichtseinheiten führen professionelle Konflikttrainer*innen das Programm zum Sozial-Emotionalen Lernen an zahlreichen Grundschulen in Niedersachsen und an bundesweit insgesamt rund 100 Schulen durch.

Training und Fortbildung aller am Bildungsprozess Beteiligten

Neben den Schüler*innen werden auch Schulleitung, Lehrer*innen, pädagogische Mitarbeiter*innen sowie Eltern und Erziehungsberechtigte in die Schulung miteinbezogen. So können sie zukünftig besser und einheitlich präventiv und intervenierend bei Gewalt und Mobbing wirksam werden.

Die *!SocialSkills*-Projektphase in der Grundschule fördert ein respektvolles Sozialverhalten von Kindern im Grundschulalter und verbessert deren verbale wie nonverbale Ausdrucksmöglichkeiten sowie die Kooperationsfähigkeit, erhöht die Hilfsbereitschaft untereinander und stärkt die Fähigkeit zur Selbstbehauptung jedes einzelnen Kindes. Die *!Respect*-Coaches vermitteln den Schüler*innen Strategien, die ihnen helfen, die typischen Konflikte im Grundschulalltag deeskalierend zu lösen.

Nachhaltige Zusammenarbeit

Die an die Projektphase anschließende Zusammenarbeit mit der Schule ermöglicht dieser das Erarbeiten eines individuellen Schulprofils zum Sozialen Lernen. *!Respect* initiiert den regelmäßigen Austausch der Bildungseinrichtungen untereinander und organisiert in regelmäßig durchgeführten Netzwerktreffen Workshops und Fortbildungen für Schulleitungen und Projektverantwortliche. Darüber hinaus stellt *!Respect* dem schulischen Personal in einem Coaching-Portal einen großen Wissensfundus rund um das Thema Sozial-Emotionales Lernen zur Verfügung. Hier sind zahlreiche Spiel- und Übungsformen nicht nur beschrieben, sondern auch in Fotoserien veranschaulicht.

Förderung durch „Demokratie leben!“

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend fördert im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“ das *!Respect*-Training an der Grundschule Bruchhagen mit knapp 2.500 €. Alle am Bildungsprozess Beteiligten werden einbezogen. Mit der Präventionsmaßnahme wird ein Lernklima geschaffen, in dem Leistung nicht nur möglich wird, sondern auch Spaß macht. Die finanzielle Unterstützung der Maßnahme, die zum wiederholten Male an der Grundschule Bruchhagen durchgeführt wird, ist laut Schulsozialarbeiterin Irina Lange wichtig, da hier auch Kinder aus sozial benachteiligten Familien unterrichtet werden.

Während des

Pressetermins

am Dienstag, 30. Oktober 2018,

um 09:30 Uhr,

Grundschule Bruchhagen,

Bruchhagen 2,

29227 Celle

stehen Ihnen

Frau Sandra Beckermann – Schulleiterin der Grundschule Bruchhagen – , Frau Irina Lange – Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin an der Grundschule Bruchhagen – sowie Herr Björn Rudolph – Verhaltenscoach bei !Respect e.V. –

Rede und Antwort.

Im Anschluss können Sie dem *!SocialSkills*-Training ab 09:50 Uhr Unterrichtsbeginn beiwohnen. Gelegenheit zum Fotografieren haben Sie ab 10:00 Uhr.

Pressekontakt:

Jan Lindert

Geschäftsführer

!Respect e.V.

An der Kapelle 4

50858 Köln

0221 31061272

j.lindert@respect-in-school.de

www.respect-in-school.de